



5th EUROPEAN AWARD FOR
COOPERATIVE INNOVATION

Europäischer Preis für genossenschaftliche Innovation



Anerkennung der
nachhaltigkeitsbasierten
Innovation im Landwirtschafts- und
Lebensmittel-, Fischerei- sowie
Forstwirtschaftssektor

organisiert von

cogeca

european agri-cooperatives

gesponsert von

cajamar
CAJA RURAL





Zum Preis

Cogecas Europäischer Preis für **genossenschaftliche Innovation** würdigt herausragende genossenschaftliche Innovation in den Sektoren Landwirtschaft, Lebensmittel, Fischerei und Forstwirtschaft. Der Preis wurde 2009, 2012, 2014 und 2017 verliehen. 2020 wird der Preis zum **fünften Mal verliehen**. Der Preis stellt eine Initiative dar, mit der innovative genossenschaftliche Praktiken, Projekte und/oder Dienstleistungen gefördert und Innovation in den Sektoren vorangetrieben werden sollen.

Durch Innovation in den Kategorien, die für jede Preisverleihung ausgewählt werden, sollen durch den Preis Aktionen gefördert werden, die:

- ⊗ Mitgliedern von Genossenschaften einen Mehrwert bieten;
- ⊗ Neue Märkte erschließen;
- ⊗ Neue Produkte und Dienstleistungen seitens der europäischen Genossenschaften fördern.

Durch den Preis soll ebenfalls ein Austausch bester Praktiken und Wissenstransfer vorangetrieben werden. Außerdem soll die qualitative Entwicklung innovativer Prozesse gefördert werden und dabei zum Vorteil der Landwirte, EU-Bürger und der Umwelt sein.

Das Hauptaugenmerk der 5. Preisverleihung

2020 wird der Fokus auf **nachhaltigkeitsbasierter Innovation** liegen. Die Schaffung neuer Absatzmärkte, Produkte, Dienstleistungen und Verfahren, die durch wirtschaftliche, gesellschaftliche und ökologische Ziele vorangetrieben werden, ist in der aktuellen wirtschaftlichen und politischen Lage unabdingbar. Deshalb würdigt die Auszeichnung herausragende Innovation und Wertschöpfung, wobei Nachhaltigkeitsaspekte (ökonomische, gesellschaftliche und ökologische) aktiv mit in die genossenschaftlichen Unternehmensstrukturen einbezogen werden. Das reicht von Konzeptualisierung über Forschung und Entwicklung bis hin zu Vermarktung. Erzeugnisse, Dienstleistungen, Projekte, Programme und Technologien sowie neue Geschäftsmodelle und Organisations- bzw. Governancestrukturen können ausgezeichnet werden.

Kategorie

Die fünfte Preisverleihung findet für die folgenden Kategorien statt:



„Wir fühlen uns geehrt, diese Auszeichnung entgegennehmen zu dürfen und freuen uns über die positive Reaktion des Glanbia MilkFlex Fund. Dies wurde von Vielen begrüßt und hat viele betrieblich Investitionen unterstützt.“

Sean Molloy, Director of Strategy and Supply development, Glanbia, Irland



„Wir fühlen uns geehrt, diese Auszeichnung in der Kategorie Lebensmittelinnovation entgegennehmen zu dürfen, da somit unsere Anstrengungen, zwei entscheidende Verbrauchertrends (gesunde Lebensweise und Lebensmittelsicherheit) auf höchster Ebene anzugehen, gewürdigt werden. Unsere innovativen Erzeugnisse bringen dem Handel auf dem Weltmarkt einen Mehrwert, werten die Primärproduktion auf und tragen zur menschlichen Ernährung und zum menschlichen Wohlbefinden bei.“

Veikko Kemppe, Vorsitzender, Genossenschaft LSO, Finnland

Wirtschaftliche Wertschöpfung

Beiträge können aus folgenden Bereichen stammen:

- ⦿ Entwicklung und/oder Verbesserung nachhaltiger Verfahren der Lebenserzeugung, die den Wert der Primärproduktion steigern, und die zur menschlichen Ernährung und zum Wohlbefinden beitragen;
- ⦿ Entwicklung organisatorischer Verfahren und/oder Strategien zur Verbesserung der genossenschaftlichen Effizienz;
- ⦿ Bereitstellung von unterstützenden Maßnahmen für Junglandwirte;
- ⦿ Schaffung, Entwicklung, Bewertung und Anwendung innovativer IKT in der Landwirtschaft;
- ⦿ Neue analytische Fähigkeiten, die es Genossenschaften und ihren Mitgliedern ermöglichen, ihre Leistung zu optimieren.

Gesellschaftliche Wertschöpfung

Beiträge können aus folgenden Bereichen stammen:

- ⦿ Integration von Junglandwirten und Frauen in die genossenschaftlichen Entscheidungsgremien;
- ⦿ Jegliche Aktivitäten einschließlich gesellschaftlichem Unternehmertum, Ausbildung und Kommunikation mit dem Ziel, die Beziehungen mit den Mitgliedern und/oder den Mitarbeitern zu verbessern;
- ⦿ Aktionen und Projekte mit dem Ziel, Landwirten und ihren Familien eine Möglichkeit zu bieten, ihren Lebensstandard zu erhöhen, ihre Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen zu fördern und allgemein ihre Zufriedenheit und ihr Wohlbefinden zu steigern;
- ⦿ Geschäftsstrategien, die einen positiven gesellschaftlichen Wandel bezwecken;
- ⦿ Verwendung betrieblicher Einnahmen für soziale Projekte, wohltätige Zwecke und Informationskampagnen.

Ökologische Wertschöpfung

Beiträge können aus folgenden Bereichen stammen:

- ⦿ Disruptive Innovationen in puncto Klimaschutz;
- ⦿ Innovative Praktiken hinsichtlich Biodiversität, Ernährungssicherheit und Abfallreduzierung, Wasser- und Abfallmanagement oder Forst- und Landbewirtschaftung, Tiergesundheit sowie effiziente Verwendung natürlicher Ressourcen;
- ⦿ Aktionen und Projekte zur Vereinheitlichung der Bioökonomie und zur Miteinbeziehung der Primärerzeuger
- ⦿ Disruptive Innovationen, die das Verhalten der landwirtschaftlichen Mitglieder und der Verbraucher verändern;
Nachhaltige Verpackungs-, Logistik-, oder Energieeffizienzinnovationen.

Was haben Sie davon, wenn Sie an der Preisverleihung teilnehmen?

Neben dem Gewinn des prestigeträchtigen Europäischen Preises für genossenschaftliche Innovation werden die Gewinner und Finalisten ebenfalls umfassend medial begleitet, um ihre Errungenschaft, ihren Erfolg und ihre Innovationen zu bewerben.

Diese mediale Begleitung beinhaltet:

- ⦿ Eine Vorstellung der Beiträge, die anlässlich der Preisverleihung in Brüssel in die engere Auswahl gekommen sind, vor führenden Entscheidungsträgern und



„Eine solch großartige Auszeichnung in Empfang nehmen zu dürfen, ermöglicht es uns nicht nur, unsere Innovation auf europäische Ebene bekannt zu machen, sondern auch etwas darüber in Erfahrung zu bringen, was andere landwirtschaftliche Genossenschaften in anderen Mitgliedsstaaten tun. Letztendlich wird dadurch unsere ununterbrochene Arbeit an der Verbesserung der Dienstleistungen für unsere Landwirte anerkannt.“

Riccardo Nencini, Präsident, AgriAmbiente Mugello, Italien



„Es erfüllt uns mit Stolz, Cogecas Innovationspreis in der Kategorie „Digitalisierung“ zu erhalten. Dieser drückt die europäische Anerkennung der großen Anstrengungen von DCOOP bezüglich der Digitalisierung von Informationen und der verbesserten Entscheidungsfindung unserer Landwirte und ihrer Partner aus.“

Rafael Sanchez de Puerta, stellvertretender Geschäftsführer von DCOOP, Spanien

genossenschaftlichen Vertretern.

- Ein Beitrag auf Copa-Cogecas Kanälen in den sozialen Medien mit 20.000 Abonnenten über Ihren Erfolg und Ihre Errungenschaften. Somit werden auch die nationalen Netzwerke unserer Mitglieder davon Wind bekommen.
- Videos der ausgezeichneten genossenschaftlichen Innovation. Sie werden alle diese Materialien erhalten und können diese, sofern Sie dies wünschen, nutzen.
- Ihr Erfolg wird ebenfalls auf der Titelseite der Newsletter von Copa-Cogeca gewürdigt. Beiträge, die in der engeren Auswahl waren, werden in einer Broschüre vorgestellt, die bei der Preisverleihung verteilt wird.
- Alle Beiträge werden auf der Plattform 17reasonstocoop.eu veröffentlicht, die das Ziel verfolgt, das Engagement landwirtschaftlicher Genossenschaften bezüglich des Erreichens der nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) zu fördern.

Voraussetzungen für die Teilnahme

Jegliche Genossenschaften in den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Agrarnahrungsmittel, Bioökonomie oder Fischerei, die vollwertige oder angeschlossene Mitglieder bei Cogeca sind, dürfen an dieser Preisausschreibung teilnehmen.

Bewerbungen können von Genossenschaften aller Formen und Größen der oben genannten Sektoren eingereicht werden, die erfolgreich genossenschaftliche Innovation in einem oder mehreren Mitgliedsstaaten der EU eingeführt oder entwickelt haben.

Bewerbungen und Frist

Bewerbungen müssen bis zum **18. Dezember 2020 (12.00 Uhr, Brüsseler Zeit)** über das Ad-Hoc-Anmeldeformular eingereicht werden.

Die Bewerbung muss die folgenden verpflichtenden Informationen enthalten:

- Eine kurze Beschreibung der sich bewerbenden Genossenschaft sowie deren Kontaktdaten; Ein Verweis auf die Kategorie(n), für die sich der Bewerber bewerben möchte;
- Eine Beschreibung der Innovation, einschließlich überprüfbarer Indikatoren oder anderer faktenbasierter Informationen zu innovativen Errungenschaften;
- Eine schriftliche Erklärung eines Mitglieds von Cogeca (Vollmitglied, von Rechts wegen angeschlossenes Mitglied oder zugelassenes angeschlossenes Mitglied), woraus eindeutig hervorgeht, dass die sich bewerbende Genossenschaft eines ihrer Mitglieder ist.

Optionale und zusätzliche Informationen können in der elektronischen Fassung als Anhang hinzugefügt werden (Broschüren, Fotos, Videos, Publikationen, etc.).

Nur die Beiträge der Bewerber, die das Bewerbungsformular korrekt ausgefüllt haben, die Kriterien erfüllen und die Frist einhalten, können berücksichtigt werden.

Das Bewerbungsformular muss in einer der Arbeitssprachen von Cogeca ausgefüllt werden (d.h. Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch oder Polnisch). Eine englische Zusammenfassung muss der Bewerbung ebenfalls hinzugefügt werden, sofern diese in einer der anderen fünf Arbeitssprachen von Copa verfasst ist.

Das Ausfüllen des Formulars nimmt in etwa eine Stunde Zeit in Anspruch.

Verfahren zur Beschlussfassung Vorausgewählte Beiträge

Der Organisationsausschuss erstellt **eine Liste aller zulässigen Bewerbungen** und ist verantwortlich dafür, dass die der Jury weitergeleiteten Dossiers voll und ganz den Zulässigkeitskriterien entsprechen. Der Organisationsausschuss wird auf Grundlage dieser Prüfung höchstens drei genossenschaftliche Innovationen pro Kategorie in die engere Auswahl nehmen. Der Organisationsausschuss behält sich das Recht vor, zusätzliche Informationen einzufordern und/oder die vom Kandidaten eingereichten Errungenschaften zu überprüfen.

Der Organisationsausschuss besteht aus:



Metsä

„Wir sind zutiefst geehrt, dass wir diese Auszeichnung von Cogeca erhalten. Das Ziel der Genossenschaft ‚Metsäliitto‘ ist eine Vorreiterrolle bei der Bereitstellung digitaler Dienstleistungen für Forstbesitzer einzunehmen. Wir freuen uns außerordentlich darüber, dass Vertreter der EU-Institutionen, Landwirte und Führungskräfte der Genossenschaften unsere Errungenschaften gleichermaßen wertschätzen.“

Juha Jumppanen, stellvertretender Präsident, Metsä Group, Finnland

- ⦿ Einem/r Vorsitzenden: dem/r Vorsitzenden des genossenschaftlichen Koordinierungsausschusses (CCC) von Cogeca;
- ⦿ Drei durch den genossenschaftlichen Koordinierungsausschuss (CCC) ernannte Vertreter:innen von Cogeca-Mitgliedsorganisationen;
- ⦿ Einem Mitglied des Sekretariats von Copa-Cogeca;

Entscheidung und Überreichung des Preises

Basierend auf der eingehenden Prüfung und Auswahl der vorausgewählten Beiträge des Organisationsausschusses trifft die Jury die Entscheidung darüber, welche Beiträge pro Kategorie ausgezeichnet werden. Die Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar und werden vorzugsweise einstimmig oder, wenn sich dies als nicht möglich erweist, mit einfacher Mehrheit getroffen. Die Jury behält sich das Recht vor, den Preis nicht in allen bzw. in keiner der Kategorien zu verleihen. Die Jury kann durch den Vorsitzende des Organisationsausschusses unterstützt werden, der als Beobachter fungiert und der kein Stimmrecht hat.

Zu Beginn wird die Jury die online vorausgewählten Beiträge ausschließlich auf Grundlage der Bewerbungen bewerten. Dies wird ohne die Konsultation anderer Mitglieder der Jury geschehen. Dies stellt sicher, dass die Bewertungen unvoreingenommen sind, und dass die Juroren sich nicht von anderen Jurymitgliedern beeinflussen lassen.

Es wird eine Sitzung einberufen werden, um es den Jurymitgliedern zu ermöglichen, ihre endgültigen Entscheidungen zu treffen.

Der Jury besteht aus:

- ⦿ Einem/r Vertreter/in der Europäischen Kommission der GD Agri und ländliche Entwicklung;
- ⦿ Einem/r Vertreter/in des Europäischen Parlaments;
- ⦿ Einem/r Vertreter/in der EIP-Agri;
- ⦿ Einem/r Vertreter/in des Cogeca-Vorstands;
- ⦿ Dem Generalsekretär von Copa-Cogeca;

- ⦿ Zwei äußerst kompetente Personen, die aufgrund ihrer Berufserfahrung im Agrarlebensmittelsektor, in Genossenschaften, Unternehmen, im Bereich der Landwirtschafts- und Unternehmenspolitik/entwicklung in der Lagesind, Errungenschaften und/oder herausragende Initiativen genossenschaftlicher Innovation in der EU zu identifizieren.

Der/die Vertreter/in des Cogeca-Vorstands wird die Jury leiten.

Wichtige Daten



Für weitere Auskünfte

Für weitere Informationen oder spezifische Fragen zur Auszeichnung können Sie sich gerne auf die Website www.agricoperativesaward.eu begeben oder eine Email an eaci@copa-cogeca.eu senden oder aber das Sekretariat telefonisch kontaktieren (+32 22872743).

Sponsor



Cajamar Caja Rural ist mit 1.4 Millionen Mitgliedern und 3.5 Millionen Kundendie führende Kreditgenossenschaftsbank Spaniens. Sie hat 962 Niederlassungen und 5.486 Beschäftigte. Sie ist Mitglied des Europäischen Verbandes der Genossenschaftsbanken, an dessen Spitze die EZB

steht. Sie gehört in Anbetracht ihrer Größe und ihres Kapitals zu den 12 größten Banken des spanischen Finanzsystems. Cajamar Caja Rural verschreibt sich den verschiedenen erzeugenden Sektoren und richtet besonderes Augenmerk auf den Agrar-Lebensmittelsektor und auf die lokale Wirtschaft, v.a. auf Selbstständige, Landwirte, Viehzüchter und KMU. Am 30. September 2019 betrug das Kapital 45,621 Mio. Euro, der Umsatz betrug 77,168 Mio. Euro, die Solvenzquote betrug 14.83% und die Kernkapitalquote betrug 13.14%. Die Bank ist in 43 Provinzen vertreten: Andalusien, Aragon, Asturien, Balearen, Kanarische Inseln, Kantabrien, Kastilien-La Mancha, Kastilien und León, Katalonien, Valencia, Extremadura, Galizien, La Rioja, Madrid, Navarra und Murcia sowie in den autonomen Städten Ceuta und Melilla.

Cajamar verfügt über zwei landwirtschaftliche Forschungszentren, in denen angewandte Forschung und die Entwicklung neuer Produktionstechnologien vorangetrieben werden. Dabei liegt der Fokus auf Wissenstransfer und der Bereitstellung von Ergebnissen. Dieses Bekenntnis zu Innovation wird durch Ausbildung und wirtschaftliche Analysen ergänzt, die durch die Abteilung für sozio-ökonomische Analyse, die Schule für genossenschaftliche Berater und das Netzwerk für universitäre Stipendien vorangetrieben werden.

Das Technical Office, eine spezialisierte agronomische Abteilung, die verschiedene Bereiche des Agrar- und Lebensmittelsektors analysiert und verschiedene Wirtschafts- und Rentabilitätsanalysen durchführt, spielt eine zentrale Rolle bei der Umsetzung digitaler Technologien. Somit können für Landwirte und KMU Risiken bei der Verwendung neuer Technologien verhindert werden und deren Gewinne durch die Umsetzung der besten Kosten-Nutzenrechnung erzielt werden. Dies ist ein Grundpfeiler des Geschäftsmodells von Cajamar. Für CAJAMAR ist Wissenstransfer in puncto Innovation unabdingbar. Um auf so viele Stakeholder aus verschiedenen landwirtschaftlichen Sektoren wie möglich zuzugehen, hat Cajamar Kurse, Seminare und Konferenzen sowie Besuche gepaart mit einem ausgiebigen Online-Katalog mit kostenlosen Publikationen (Hinweise zu Wissenstransfer, technische und wissenschaftliche Artikel) zur Verfügung gestellt. Dadurch wird ein ausgiebiges Informationssystem erstellt, das die Ausbildung der Haupt-Stakeholder verbessert. 9.000 Stakeholder bestehend aus Landwirten, Beratern, politischen Entscheidungsträgern und Unternehmen werden regelmäßig über Aktivitäten und Innovationen informiert. In Spanien wurden letztes Jahr über 150 Aktivitäten zu Wissenstransfer organisiert. 10.000 Teilnehmer wurden registriert und 4.186 Besucher aus mehr als 40 Ländern nahmen an mehr als 265 Besuchen teil.

Website:
www.cajamar.es





5th EUROPEAN AWARD FOR COOPERATIVE INNOVATION

Cogeca ist die vereinte Stimme der landwirtschaftlichen Genossenschaften in der EU. Seit der Gründung im Jahr 1959 vertritt Cogeca die Interessen von 22.000 landwirtschaftlichen Genossenschaften, in denen über 600.000 Menschen beschäftigt sind. Cogecas Ziel ist eine nachhaltige, marktorientierte, innovative und wettbewerbsfähige Land- und Lebensmittelwirtschaft in der EU, dank der die landwirtschaftlichen Genossenschaften über eine halbe Milliarde Menschen mit hochqualitativen Lebensmitteln zu erschwinglichen Preisen versorgen können. Cogeca bietet den Mitgliedern eine Plattform für den Meinungsaustausch sowie für die Vereinbarung gemeinsamer Positionen zu neu aufkommenden, die europäische Land- und Lebensmittelwirtschaft und landwirtschaftliche Genossenschaften betreffenden Fragen. Diese Positionen werden anschließend den europäischen und internationalen Institutionen und Entscheidungsträgern übermittelt, um sicherzustellen, dass die Ansichten der landwirtschaftlichen Genossenschaften Berücksichtigung finden. Cogeca führt zudem Studien von besonderem Interesse für Genossenschaften aus den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Lebensmittelwirtschaft durch, um ihre Rolle und ihr Geschäftsmodell in der EU und weltweit zu bewerben.


european agri-cooperatives

61, rue de Trèves
B - 1040 Brussels

Telephone 00 32 (0) 2 287 27 11
Telefax 00 32 (0) 2 287 27 00

mail@copa-cogeca.eu
www.copa-cogeca.eu

Sponsored by:

